

In Kürze liefern wir aus:

1. bis 14. Tausend

HERBERT VON HOERNER

Landschaften

52 Seiten, kartoniert, RM 1.85

Die Auflage wird zugeteilt

Bestellungen können wir nicht
entgegennehmen



Gauverlag-NS-Schlesien / Buchverlag
Breslau



ZENTRALVERLAG DER NSDAP.
FRANZ EHER NACHF. MÜNCHEN

Ein neues Heft

der Schriftumsbeiträge zur weltanschaulichen Schulungsarbeit
Herausgegeben vom Hauptamt Schrifttumspflege beim Beauftragten des Führers für die Überwachung der gesamten geistigen und weltanschaulichen Schulung und Erziehung der NSDAP.

Vom Wesen und Wirken deutschen Bauerntums

Eine Schriftumsauswahl

Dieses Verzeichnis ausgewählten Schrifttums über Agrarpolitik und Bauerntum soll jedem einzelnen Volksgenossen, im besonderen dem bäuerlichen Leser, bei der Auswahl geeigneter zeitnahen Schrifttums behilflich sein. Es soll nicht wissenschaftlichen Zwecken dienen, sondern dem gesamten deutschen Volk. - 58 S.

GEHEFTET RM -.60

Bestell (Z) verfahren

Auslieferung in München

Für Berlin durch unser dortiges Haus, außerdem auch in Leipzig durch Lüche & Co.

Wir liefern demnächst aus:

ERNST HIEMER

Der Jude im Sprichwort der Völker

210 Seiten, gebunden RM 4.20

„Volkes Stimme ist Gottes Stimme“. Seit die Welt besteht, hat die gesunde Meinung gesunder Völker immer das Richtige getroffen und mit prophetischer Sicherheit die Wahrheit gefunden. In den vorliegenden Sprichwörtern kommt das Urteil der Völker über die Juden in ihrer Art zum Ausdruck.

(Z) Wir bitten um maßvolle Bestellung! (Z)

STÜRMER-BUCHVERLAG · NÜRNBERG

Das Strafrecht des Deutschen Volkes

Von Prof. Dr. Hellmuth Mayer, Univ. Rostock

XII, 344 Seiten. Lex.-8°. 1936. Geh. RM 18.—

Zeitschrift für die ges. Strafrechtswissenschaft: Weniger noch als sonst kann bei diesem tiefen und gedankenreichen Werk, das zu fast allen grundsätzlichen Fragen unserer Wissenschaft Stellung nimmt, die Rezension den Inhalt erschöpfen. Man wird diesem Buch einen der ersten Plätze im strafrechtswissenschaftlichen Schrifttum der letzten Jahrzehnte zuerkennen müssen. (Schaffstein.)

Deutsches Strafrecht: Das Buch ist ein Werk, das größtes Interesse beansprucht, an dem man bei der Auseinandersetzung im Strafrecht nicht vorbeigehen kann. (Dr. Krug.)

Monatsschrift für Kriminalbiologie: Das Buch zu lesen, ist eine Begegnung mit einer ausgesprochenen Persönlichkeit, mit der die Auseinandersetzung, mag sie bejahend, mag sie ablehnend sein, immer fruchtbar ist. (R. S.)

Der Gerichtssaal: Leider verbietet der Raum, näher auf die gehaltvollen, auch beim Widerspruch anregenden Darlegungen einzugehen. Das Studium des Werkes ist förderlich. (A. Lobe.)

Deutsches Polizeiarchiv: Hier liegt ein Buch vor, dessen einzelne Abschnitte man mit Genuß hintereinander auf sich wirken läßt. Mag man sich manchmal nicht oder nicht leicht überzeugen lassen — immer zieht einen das Buch in seinen Bann. Es ist überaus anregend und schon deshalb fördernd. Wir empfehlen jedem Strafrechtslehrer, es durchzuarbeiten, und wünschen darüber hinaus dem Werk weite Verbreitung. (Dr. Koch.)

(Z)

FERDINAND ENKE, STUTTGART W